

„Mein allererstes Bilderbuch“ im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis Stiftung Lesen und Sparkassen fördern Lese- und Sprachkompetenz „von Anfang an“

ERBACH. Frischgebackene Eltern auf der Entbindungsstation des Gesundheitszentrums Odenwaldkreis erhalten ab sofort ein Buchgeschenk „Mein allererstes Bilderbuch“ mit mehrsprachigen Informationen zu den Vorteilen des Vorlesens für die Allerkleinsten und zur Inspiration für Sprachimpulse von Anfang an.

Für Eltern beginnt mit der Geburt ihres Kindes eine Zeit besonderer Momente, wertvoller Erfahrungen, aber auch der Verantwortung für die Zukunft. Um schöne Augenblicke zu begleiten, die die Eltern-Kind-Bindung gezielt stärken, überreicht die Stiftung Lesen im Rahmen des Projekts „Vorlesen von Anfang an“ in hessischen Geburtskliniken ein wertvolles Buchgeschenk an Familien mit neugeborenen Kindern. Gefördert wird das Projekt hessenweit durch den Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen.

Andreas Schwab, GZO-Geschäftsführer, über das Projekt: „Es ist toll, dass wir die Kleinsten mit einem Buchgeschenk willkommen heißen und den Familien gleichzeitig einen wichtigen Impuls mit nach Hause geben können. Vorlesen in all seinen Varianten ist ein wertvoller Beitrag für die Eltern-Kind-Bindung und legt den Grundstein für die Sprachentwicklung der Kinder. Wir danken der Stiftung Lesen und dem Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen für diese Unterstützung.“

Warum Vorlesen so wichtig ist

Das Vorlesen für Babys und Kleinkinder wird oft unterschätzt, spielt jedoch eine bedeutende Rolle für ihre Entwicklung. Das zeigte auch eine erfolgreiche Pilotphase, an die das Projekt „Vorlesen von Anfang an“ anknüpft. Hier hat sich nachweislich gezeigt, wie wichtig die Sprachförderung von Geburt an ist und welche Vorteile sie für Kinder und Eltern gleichermaßen mit sich bringt: Neben der Sprachentwicklung fördert Vorlesen die kognitive, emotionale und soziale Entwicklung. Durch das Vorlesen werden frühzeitig Vokabular und Sprachmuster vermittelt, was die Kommunikationsfähigkeiten stärkt. Die Interaktion zwischen Vorleser und Kind fördert zudem die Bindung und das Verständnis für nonverbale Kommunikation. Geschichten regen die Fantasie an und helfen beim Verständnis von Ursache-Wirkung-Beziehungen. Insgesamt trägt regelmäßiges Vorlesen dazu bei, dass Kinder eine positive Einstellung zum Lesen entwickeln, was langfristig ihre Bildungschancen verbessern kann.

„Wir fördern als Sparkasse Odenwaldkreis und mit unserer Stiftung seit vielen Jahren vielfältige Bildungsprojekte in unserer Region. Gemeinsam mit dem Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen und der Stiftung Lesen unterstützen wir mit diesem neuen Angebot Eltern frühestmöglich dabei, ihren Kindern von Geburt an wertvolle Entwicklungschancen zu eröffnen. Denn Lesekompetenz ist eine zentrale Voraussetzung für Bildung, Chancengleichheit und Integration“, so Gunter Krämer, Geschäftsführer der Stiftung der Sparkasse.

Die Spendengelder für dieses Projekt stammen aus dem PS-Los-Zweckertrag der hessischen Sparkassen. Dabei engagieren sich PS-Los-Sparer für Gutes in ihrer Region: Neben attraktiven monatlichen Gewinnchancen unterstützen sie mit jedem Los sinnvolle und nachhaltig wirkende Projekte im Odenwaldkreis.

Über die Stiftung Lesen

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter*innen unterstützt. / www.stiftunglesen.de

Pressekontakt

Gesundheitszentrum Odenwaldkreis:

Isabell Muntermann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Albert-Schweitzer-Straße 10-20, 64711 Erbach
Tel.: 06062 79-2050
isabell.muntermann@gz-odw.de
www.gz-odw.de

Pressekontakt

Stiftung Lesen:

Laura Trost
Senior PR-Managerin
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel.: 06131 2 88 90 69
laura.trost@stiftunglesen.de

Bilder / Bildunterschriften:



Die frisch gebackenen Eltern Jule und Johannes Wagner aus Michelstadt (Mitte) freuen sich mit ihrem Neugeborenen als erste Familie über das Buchgeschenk „Mein allererstes Bilderbuch“ im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis. GZO-Geschäftsführer Andreas Schwab (re.) gratuliert gemeinsam mit Gunter Krämer (2. v. li.) und Nicole Kelbert-Gerbig (2. v. re.) von der Sparkasse Odenwaldkreis sowie Sandra Rapp (li.), kommissarische Leitung der Entbindungsstation, zum Nachwuchs und wünscht viel Freude beim Vorlesen.

(Foto: Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH)